

622296-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Generalplanerleistungen für den Neubau einer zentralen Rettungswache und Gebäudemodernisierung

OJ S 174/2026 09/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: varisano Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanerleistungen für den Neubau einer zentralen Rettungswache und Gebäudemodernisierung

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung sind Generalplanerleistungen für den Neubau einer zentralen Rettungswache und Gebäudemodernisierung auf dem varisano Klinikgelände Bad Soden – Haus B und C.

Kennung des Verfahrens: 402c2e55-da9c-4bf6-a7cf-adf02749f73f

Interne Kennung: Var/2026_GP

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Der genaue Leistungsumfang und die Planungs- und Überwachungsziele im Sinne von § 650p Abs. 2 BGB werden im Generalplanervertrag (Anlage 10) vereinbart. Der Vertrag wird den Bietern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt. 2) Der Teilnahmeantrag sowie alle dazugehörigen Unterlagen sind in deutscher Sprache abzufassen. 3) Für die Erstellung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden Kosten nicht erstattet. Eingerichte Angebote samt Anlagen etc. gehen mit Eingang in das alleinige Eigentum des Auftraggebers über. Eine Rückgabe an die Bieter ist ausgeschlossen. 3) Nach Eingang der Erstangebote tritt der Auftraggeber mit den

Bieter in die Verhandlungen ein. Die Verhandlungsgespräche sind für die KW 46 2026 vorgesehen. Bitte halten Sie sich bereits jetzt diesen Zeitraum frei. Die Anwesenheit des/der Projektleiters/in sowie deren Stellvertretung wird vorausgesetzt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplanerleistungen für den Neubau einer zentralen Rettungswache und Gebäudemodernisierung

Beschreibung: In den varisano Kliniken Frankfurt-Main-Taunus setzen sich täglich 4.500 Mitarbeiter:innen für das Wohl der ihnen anvertrauten Menschen ein. Dabei achten sie die Individualität und Bedürfnisse jedes Einzelnen und setzen sie in das Zentrum ihres Handelns. Dieses Engagement macht varisano zu einem wichtigen Gesundheits-Partner der Region – von der Schwangerschaftsbetreuung bis hin zur palliativen Begleitung am Ende des Lebens. Gegenstand dieser Ausschreibung sind Generalplanerleistungen für den Neubau einer zentralen Rettungswache und Gebäudemodernisierung auf dem varisano Klinikgelände Bad Soden – Haus B und C. Der genaue Leistungsumfang und die Planungs- und Überwachungsziele im Sinne von § 650p Abs. 2 BGB werden im Generalplanervertrag (Anlage 10) vereinbart. Der Vertrag wird den Bietern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt. Wesentliche Inhalte des Generalplanervertrags sind die folgenden: -

Beauftragter Leistungsumfang ist die Generalplanung des Vorhabens. Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. In dem Vertragsentwurf sind zudem besondere Leistungen enthalten, die beauftragt werden sollen. - Zunächst werden nur die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 beauftragt. Der Auftraggeber kann die nachfolgenden Grundleistungen der Leistungsphasen 5, 6, 7, 8 und 9 – ganz oder teilweise – in einer oder mehreren weiteren Leistungsstufen durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer in Auftrag geben. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung mit weiteren Leistungen über den gemäß Vertragsentwurf beauftragten Leistungsumfang hinaus besteht nicht. - Der Neubau der Rettungswache soll in energetischer Hinsicht als klimafreundliches Nichtwohngebäude (KFN) mit Erfüllung der Anforderungen an ein Effizienzgebäude 40 geplant und ausgeführt werden. Weiter sind die Regelungen für Nichtwohngebäude in Trägerschaft der öffentlichen Hand gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Erneuerbare Energien- Wärmegesetz (EEWärmeG) generell zu beachten und einzuhalten. Die Grundleistungen bis Leistungsphase 4 sollen bis 31.12.2026 erbracht werden. Der Baubeginn ist für den 01.05.2027, die Inbetriebnahme ist für den 15.06.2028 geplant. Bitte beachten Sie: Wegen der nicht einschätzbaren Dauer der Bearbeitung der Genehmigung durch die Unteren Bauaufsichtsbehörden sind dies nur vorläufig angenommene Rahmendaten!

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 15/06/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Soweit die Rechtsform des Unternehmens dies

ermöglicht: aktueller unbeglaubigter Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12

Monate; b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und

§ 124 GWB (Anlage 3);

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: c) Eigenerklärung über den Gesamtjahresumsatz (netto) des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025);

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: d) Eigenerklärung über den tätigkeitsbezogenen Jahresumsatz (netto) mit vergleichbaren Leistungen (Leistungen als Generalplaner) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025). Mindestanforderung: Mindestens durchschnittlicher Jahresumsatz mit vergleichbaren Leistungen von 250.000 EUR netto in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: e) Eigenerklärung zum Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung bzw. Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens EUR 3 Mio. pro Personenschäden und 3 Mio. EUR für sonstige Schäden je Versicherungsfall (2-fach maximiert pro Jahr) oder zur Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle der Auftragserteilung;

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: f) Eigenerklärung zu Referenzen: Mindestens 2 Referenzen über vergleichbare Leistungen des Unternehmens, die nach dem 01.01.2020 abgeschlossen wurden. Eine Referenz gilt als abgeschlossen, wenn alle Leistungen aus der Leistungsphase 8 bis zum Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge erbracht wurden. Mindestanforderungen an die Referenzen: --- Inhalt der Referenz sind Wohnheime, Bauten im Gesundheitswesen, Rettungswachen oder Bauten mit vergleichbaren Anforderungen. --- Die Referenz muss anrechenbare Kosten der KG 300 und 400 DIN 276 von mindestens 3.000.000 netto aufweisen. --- Die erbrachten Leistungen umfassten die Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß Anlage 10.1 zu § 34 Abs. 4 HOAI In mindestens einem der Referenzprojekte muss der Bieter als besondere Leistung auch Leistungen zur energetischen Sanierung nach den entsprechenden Förderrichtlinien von KfW und BAFA und/oder DGNB-Zertifizierungen und/oder Wirtschaftlichkeits- und Investitionsberechnungen erbracht haben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: g) Eigenerklärung über die durchschnittliche Beschäftigtenanzahl im Unternehmen Mindestanforderung: Der Bewerber muss zum aktuellen Stand (Ende der Teilnahmefrist) die Verfügbarkeit von folgenden Berufsträgern nachweisen: Mindestens 1 Architekt/in;

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: h) Nachweis über die Berechtigung, die Berufsbezeichnung Architekt zu tragen. Bei juristischen Personen sind die für die Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Architekten zu benennen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/402c2e55-da9c-4bf6-a7cf-adf02749f73f

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/402c2e55-da9c-4bf6-a7cf-adf02749f73f

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. (5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: varisano Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: varisano Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: varisano Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH

Registrierungsnummer: 10377

Postanschrift: Lindenstr. 10

Stadt: Hofheim

Postleitzahl: 65719

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Telefon: +49 51154580

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 08abd925-c7b5-4cb3-87b4-d0eb763dc8f3

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 402c2e55-da9c-4bf6-a7cf-adf02749f73f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/09/2026 16:39:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 622296-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 174/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/09/2026